



Wintersemester 2018/19

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis für den Studiengang  
„Empirische Mehrsprachigkeitsforschung“ (M. A.)

Lehrveranstaltungen an der  
Ruhr-Universität Bochum und an der  
Technischen Universität Dortmund

## INHALTSVERZEICHNIS

Allgemeine Fristen .....	3
Einführungsveranstaltung für Erstsemester .....	3
Anmeldung zu Lehrveranstaltungen .....	4
Beginn der Lehrveranstaltungen .....	4
Studienberatung .....	5
Personenübersicht im Wintersemester 2018/19 .....	6
Lehrveranstaltungen in Modul 1.....	10
Lehrveranstaltungen in Modul 2.....	11
Lehrveranstaltungen in Modul 3.....	14
Schwerpunkt Anglistik.....	14
Schwerpunkt Romanistik.....	17
Schwerpunkt Slavistik.....	22
Lehrveranstaltungen in Modul 4.....	27
Schwerpunkt Anglistik.....	27
Schwerpunkt Germanistik .....	28
Schwerpunkt Romanistik.....	30
Schwerpunkt Slavistik.....	33
Lehrveranstaltungen in Modul 5.....	36
Lehrveranstaltungen in Modul 6.....	43
Lehrveranstaltungen in Modul 7.....	43
Lehrveranstaltungen in Modul 8.....	44
Wahlmodul 8a: Statistik.....	44
Wahlmodul 8b: Computergestützte Statistik .....	44
Wahlmodul 8c: Weiterführende Methoden der Sozialforschung .....	44
Lehrveranstaltungen in Modul 9.....	44
Weitere Veranstaltungen .....	45

## Allgemeine Fristen

### **Ruhr-Universität Bochum**

Semester	01.10.2018 – 31.03.2019
Vorlesungen	08.10.2018 – 01.02.2019
Ferien	21.12.2018 – 06.01.2019

### **TU Dortmund**

Semester	01.10.2018 – 31.03.2019
Vorlesungen	08.10.2018 – 01.02.2019
Ferien	01.11.2018, 24.12.2018 – 04.01.2019

## Einführungsveranstaltung für Erstsemester

Die Einführungsveranstaltung zur Begrüßung aller neu immatrikulierten Studierenden im Master „Empirische Mehrsprachigkeitsforschung“ findet am Montag, den 8. Oktober von 10:00 bis 12:00 Uhr an der TU Dortmund statt (Martin-Schmeißer-Weg 13, 3. Etage, Raum 300). Die Studierenden erhalten zahlreichen Informationen rund um das Studium haben die Möglichkeit, selbst Fragen zu stellen und Kommilitonen sowie Lehrende kennenzulernen.

## Anmeldung zu Lehrveranstaltungen

An der Ruhr-Universität Bochum ist für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen eine Anmeldung über das CampusOffice erforderlich. Bitte beachten Sie die Fristen:

### **Anmeldung:**

Germanistik: 25.07.2018 – 19.10.2018

Romanistik: 01.09.2018 – 22.10.2018

Slavistik: 27.07.2018 – 19.10.2018

### **Abmeldung:**

Germanistik 25.07.2018 – 19.10.2018

Romanistik 01.09.2018 – 22.10.2018

Slavistik 27.07.2018 – 01.02.2019

An der TU Dortmund erfolgt die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen über das LSF Hochschulportal.

## Beginn der Lehrveranstaltungen

An der Fakultät für Philologie an der Ruhr-Universität Bochum beginnen im Wintersemester 2018/19 die meisten Lehrveranstaltungen in der zweiten Vorlesungswoche (Woche vom 15.10.). Achtung: Einige Lehrveranstaltungen beginnen bereits in der ersten Vorlesungswoche (Woche vom 8.10.2018). Bitte beachten Sie auch die Angaben in CampusOffice (RUB) und dem LSF Hochschulportal (TU Do) und in den Vorlesungsverzeichnissen!

## Studienberatung

Die Studienberatung findet nach vorheriger Terminansprache per E-Mail statt.

Kerstin Zimmermann, M. A.

Montag & Dienstag  
Ruhr-Universität Bochum  
FNO 01/174  
Tel. +49 (0) 234-32-27621  
oder  
GB 8/147  
Tel. +49 (0) 234-32-23387

kerstin.zimmermann@rub.de

Donnerstag & Freitag  
Technische Universität Dortmund  
EF 50, Raum 3.331  
Tel. +49 (0) 231-755-2169

kerstin.zimmermann@tu-  
dortmund.de

## Personenübersicht im Wintersemester 2018/19

Anstatt, Tanja Prof. Dr.		RUB
Sprechstunde:	dienstags 11:30-12:30 Uhr	
GB 8/148	Tel. 0234-32-28389	tanja.anstatt@rub.de
Bernhard, Gerald Prof. Dr.		RUB
Sprechstunde:	Mi 10-11h (Anmeldeliste hängt gegenüber des Büros GB 8/131 aus)	
GB 8/131	Tel. 0234-32-14226	gerald.bernhard@rub.de
Bell, Richard Dr.		TuDo
Sprechstunde:	siehe Website	
EF 3.214	Tel. 0231-755-2173	richard.bell@tu-dortmund.de
Cordero López, Antonia		RUB
Sprechstunde:	freitags 10-11h	
GB 8/129	Tel. 0234-32-25037	antonia.cordero@rub.de
Delucchi-Danhier, Renate Dr.		TuDo
Sprechstunde:	montags 15:00-16:00 Uhr	
EF 3.107	Tel. 0231-755-5639	renate.delucchi@tu-dortmund.de
Drackert, Anastasia Jun.-Prof. Dr.		RUB
Sprechstunde:	siehe Website	
GB 8/52	Tel. 0234-32-23373	anastasia.drackert@rub.de
Gallerani, Irene		RUB
Sprechstunde:	nach Vereinbarung per E-Mail	
GB 7/58	Tel. 0234-32-29951	igallerani@gmail.com
Gemba, Holger Dr.		RUB
Sprechstunde:	siehe Website	

Lehrprogramm „Empirische Mehrsprachigkeitsforschung“ (RUB & TU Dortmund)

GB 8/52	Tel. 0234-32-23373	anastasia.drackert@rub.de	
Hamblock, Barbara			TuDo
Sprechstunde:	montags 18-19h		
EF 3.215	Tel. 0231-755-2913	barbara.hamblock@tu-dortmund.de	
Heimeroth, Klaus Dr.			TuDo
Sprechstunde:	siehe Website		
EF 3.330	Tel. 0231-755-4147	klaus.heimeroth@tu-dortmund.de	
Heine, Lena Prof. Dr.			RUB
Sprechstunde:	siehe Website		
FNO 01/176	Tel. 0234-32-25182	lena.heine@rub.de	
Hussein, Anne-Marie			RUB
Sprechstunde:	nach Vereinbarung per E-Mail		
GB 8/139	Tel. 0234-32-25040	annemarie.hussein@me.com	
Le Provost, Kentin			RUB
Sprechstunde:	siehe Website		
GB 7/162	Tel. 0234-32-22639	kentin.leprovost@rub.de	
Kukla, Julia Dr.			RUB
Sprechstunde:	siehe Website		
GB 8/54	Tel. 0234-32-23390	julia.kukla@rub.de	
Leimbrink, Kerstin Dr.			TuDo
Sprechstunde:	Di 12:00-13:00		
EF 3.113	Tel. 0231-755-5577	kerstin.leimbrink@tu-dortmund.de	
Machado Nunes, Marcos Dr.			RUB
Sprechstunde:	nach Vereinbarung per E-Mail		
GB 7/148	Tel. 0234-32-28045	marcos.machadonunes	

@rub.de

- Mariak, Mareikje TuDo  
Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail  
Tel. 0231-755- mareikje.mariak@tu-dortmund.de
- Martí Esteve, Imma RUB  
Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail  
GB 7/148 Tel. 0234-32-25035 imma.marti@rub.de
- Mertins, Barbara Prof. Dr. TuDo  
Sprechstunde: nach Vereinbarung per E-Mail  
e: EF50 3.109 Tel. 0231-755-2916 barbara.mertins@tu-dortmund.de
- Morgenthaler-García, Laura Prof. Dr. RUB  
Sprechstunde: mittwochs 8:45-9:45 Uhr  
GB 8/133 Tel. 0234-32-28630 laura.morgenthalergarcia@rub.de
- Przyborowska-Stolz, Agata RUB  
Sprechstunde: siehe Website  
GB 8/143 Tel. 0234-32-28367 agata.przyborowska-stolz@rub.de
- Ronan, Patricia Prof. Dr. TuDo  
Sprechstunde: siehe Website  
EF50 3.216 Tel. 0231-755-2904 patricia.ronan@tu-dortmund.de
- Stutz, Emily TuDo  
Sprechstunde: siehe Website  
EF50 3.331 Tel. 0231-755-2169 emilyannemulder@gmail.com



Troitski-Schäfer, Michael		RUB
Sprechstunde:	siehe Website	
GB 8/145	Tel. 0234-32- 25032	michael.troitski- schaefer@rub.de
Visser, Judith Prof. Dr.		RUB
Sprechstunde:	siehe Website	
GB 8/31	Tel. 0234-32-22753	Judith.visser@rub.de
Volovnikov, Vladimir Dr.		RUB
Sprechstunde:	siehe Website	
	Tel. 0234-32-25032	vladimir.volovnikov@rub.de

## Lehrveranstaltungen in Modul 1

### GEGENSTÄNDE UND THEORIEN DER MEHRSPRACHIGKEITSFORSCHUNG (10 CP)

Kurs-Nr. 050580	Gegenstände und Theorien der Mehrsprachigkeitsforschung	
Seminar 2 SWS	Do 10-12h NA 3/64 (RUB)	<i>Heine</i>
<p>Das Seminar führt in die Themen ein, mit denen sich die linguistische Mehrsprachigkeitsforschung beschäftigt. Die Studierenden lernen die verschiedenen Forschungsdiskurse im Feld mit ihren jeweils spezifischen Blickrichtungen kennen, werden mit wichtigen Publikationsorganen vertraut gemacht und erarbeiten die Grundlegenden Konzepte, mit deren Hilfe Fragen der Mehrsprachigkeitsforschung beantwortet werden können.</p>		

Kurs-Nr. 050583	Ringvorlesung Mehrsprachigkeit	
Vorlesung 2 SWS	Mo 12-14h UFO 01/02 (RUB)	<i>diverse</i>
<p>In dieser Ringvorlesung erhalten Studierende einen Überblick über grundlegende Forschungsfelder und neue Erkenntnisse im Bereiche der Mehrsprachigkeitsforschung. Diese Bereiche sind: psycho- und neurolinguistische, didaktische, sprachstrukturelle und soziolinguistische Fragen der Mehrsprachigkeit. In den einzelnen Vorlesungen wird je ein Teilaspekt dieser vier Bereiche behandelt.</p>		

## Lehrveranstaltungen in Modul 2

### METHODISCHE GRUNDLAGEN DER MEHRSPRACHIGKEITSFORSCHUNG (14 CP)

Kurs-Nr. 154158	Hinführung zum empirischen Forschen	
Seminar 2 SWS	Di 10-12h EF 0.215 (TU Do)	<i>Ronan</i>
<p>This course familiarizes students with research approaches in English Linguistics. The objective is to give participants the necessary background information and methodologies to conduct linguistic research projects. The course consists of two different parts. In the first part we will introduce - or revise – core research approaches for linguistic projects, such as questionnaire compilation, interview techniques or corpus tools. Key approaches to data evaluation will also be covered. Within this period, students should form research groups and conceive research topics, which can be related to past course work or can be completely new. During your research time, we will have project meetings to discuss the progress of your studies. You will then present your project work in the form of a research project at the end of the semester.</p>		

Kurs-Nr. 051222	Hinführung zum empirischen Forschen	
Seminar 2 SWS	Di 14-16h GB 8/153 (RUB)	<i>Anstatt</i>
<p>Im Zentrum des Seminars steht die kritische Auseinandersetzung mit dem methodischen Handwerkszeug, das für empirisches Arbeiten notwendig ist. Im ersten Teil des Semesters werden wir empirische und analytische Methoden am Beispiel der Mehrsprachigkeitsforschung erörtern und besprechen, welche Verfahren sich prinzipiell für welche Art von Fragestellung eignen und wo ihre Grenzen liegen. Dazu werden wir uns einerseits mit Literatur beschäftigen, die Hinweise zur Forschungsmethodik gibt, andererseits werden wir empirische Studien lesen und ihre Methodik diskutieren. Im zweiten Teil des Semesters erarbeiten die Studierenden eine</p>		

empirische Fragestellung und die dafür notwendigen Methoden und führen eine Pilotstudie durch, um diese zu überprüfen.

Literaturtipps:

Albert, R./Marx, N. 2014 (2.) Empirisches Arbeiten in Linguistik und Sprachlehrforschung: Anleitung zu quantitativen Studien von der Planungsphase bis zum Forschungsbericht, Tübingen

Schmid, M. 2011 Language attrition, Cambridge (GB) u. a.

Kurs-Nr. 150203	Methoden und Zugänge der Mehrsprachigkeitsforschung/ Methoden und Zugänge der Sprachwissenschaft
--------------------	---

Vorlesung	Fr 12-14h	<i>Mertins</i>
-----------	-----------	----------------

2 SWS	EF HS 3 (TU Do)
-------	-----------------

Diese Vorlesung wird einen Einblick in die verschiedenen Methoden der empirischen und experimentellen Linguistik geben.

Es werden qualitative und quantitative Methoden der Datenanalyse sowie typische Zugänge der Sprachproduktions- und Sprachrezeptionsforschung präsentiert. Der Schwerpunkt der Vorlesung wird dabei auf psycholinguistischen Methoden liegen.

Teilnahmemodalitäten / Voraussetzungen:

- Aktive Beteiligung an Diskussionen

Studienleistung (nicht kreditiert):

- Fristgerechtes Hochladen von Hausaufgaben
- Teilnahme an einer empirischen Studie

Kurs-Nr. 150202	Einführung in die quantitative Forschung
--------------------	--

Seminar	Fr 10-12h	<i>Delucchi-</i>
---------	-----------	------------------

2 SWS	Raum siehe Website (TU Do)	<i>Danhier</i>
-------	----------------------------	----------------

Das Seminar hat als Ziel, praktische Kenntnisse zu vermitteln, die sowohl für das Verstehen von publizierter Fachliteratur als auch für die eigene

Bearbeitung von Forschungsergebnissen im Bereich empirischer Linguistik notwendig sind. Um den praktischen Umgang mit echten Sprachdaten zu erlernen und zu üben, werden wir während des ganzen Semesters gemeinsam eine Studie durchführen.

Folgende Themenbereiche werden behandelt:

- Grundlagen wissenschaftlicher Methoden
- Grundzüge der Statistik
- Lesen, Erstellen und Interpretieren von Visualisierungen (Tabellen, Boxplots, Säulendiagramme, etc.)

Lernziele/Kompetenzen:

- Experimente designen
- Linguistische Daten analysieren
- Visualisierungen von Daten sowohl lesen als auch selber erstellen zu können
- Grundzüge der Statistik verstehen

Teilnahmebedingungen:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar
- wöchentlichen Hausaufgaben
- WICHTIG! Einige Texte sind auf Englisch!
- Eine regelmäßige und kontinuierliche Vorbereitung der Texte und Hausaufgaben ist unerlässlich!
- Abschließender Forschungsbericht (4-8 Seiten) über den im Seminar durchgeführten Studie

Teilnahmemodalitäten/Voraussetzungen:

- Teilnahme:

- Hausaufgaben rechtzeitig abgeben (daraus entsteht ein Portfolio)
- \* Teilnahme an einer Studie bei den *psycholinguistic laboratories*
- Zusammenfassenden Bericht (4-8 Seiten)

- Studienleistung (unkreditiert):

- Hausaufgaben rechtzeitig abgeben (Portfolio)
- Teilnahme an zwei Studien bei den *psycholinguistic laboratories*
- Zusammenfassenden Bericht (8 Seiten)

## Lehrveranstaltungen in Modul 3

PROFIL-SPRACHE (10 CP)

### Schwerpunkt Anglistik

Kurs-Nr.	Neuirisch I	
154155		
Sprachkurs	Mo 12-16h (14-tägig)	<i>Bubert</i>
2 SWS	EF 3.207 (TU Do)	
<p>In diesem Kurs gewinnen Studierende Einblicke in Grammatik, Lexikon, Phonetik und Phonologie des Irischen, besonders des Connemara Irischen. Neben dem Verständnis der Struktur wird ein Fokus auf den Erwerb der mündlichen Sprache gelegt. Außerdem werden kulturelle und historische Aspekte der Irischen Sprache und Kultur beleuchtet. Dieser Kurs ist für Studierende der Angewandten Sprachwissenschaft konzipiert, Lehramtsstudierende sind auch willkommen. Teilnahmevoraussetzungen und Leistungsanforderungen werden in der ersten Sitzung besprochen.</p>		

Kurs-Nr.	Masterclass: Stranger Than Fan Fiction	
154471		
Sprachkurs	Mi 10-12h	<i>Bell</i>
2 SWS	EF 3.207 (TU Do)	
<p>The Masterclass is intended to give students the opportunity to practise and improve their language through a variety of different topics and areas. This semester our creative writing journey takes us deep into the stranger parts of fandom. We will learn about the history of fan fiction (Kirk/Spock), its terminology and conventions (RPS, Mary Sues), and the possibilities it affords writers and fans (Wincest), as well as how it can crossover into the mainstream (50 Shades of Grey). The assessment for the course will be a short story of at least 3000 words.</p>		

Kurs-Nr. 154472	Masterclass: Writing Fantastic Tales	
Sprachkurs 2 SWS	Mi 12-14h EF 3.207 (TU Do)	<i>Bell</i>
<p>The Masterclass is intended to give students the opportunity to practise and improve their language through a variety of different topics and areas. This course will provide students with the opportunity to use their language in a different, non-academic context. We will work on creative writing within the world of fantasy fiction. Students will be expected to complete regular coursework and submit one project piece of 3000 words for assessment.</p>		

Kurs-Nr. 154473	Masterclass: Writing Fantastic Tales	
Sprachkurs 2 SWS	Di 10-12h EF 3.207 (TU Do)	<i>Stutz</i>
<p>The Masterclass is intended to give students the opportunity to practise and improve their language through a variety of different topics and areas. "All the world's a stage and all the men and women merely players." This course will not only cover a wide range of genres in theater in regard to theory, but also in regard to practice. We will read, watch, write, and act theater pieces in order to better understand the subject and explore options for classroom application, all while showcasing and refining our English skills. Although prior experience isn't necessary, an interest in the topic and willingness to do some acting is preferred.</p>		

Kurs-Nr. 154481	Translation German/English (Group A)	
Sprachkurs 2 SWS	Di 16:00-17:30h EF 3.205 (TU Do)	<i>B. Hamblock</i>
<p>This course covers several areas, e.g. vocabulary, semantics, collocations, grammar (morphology and syntax), contrastive linguistics and stylistics. In addition to the traditional four skills: reading, listening, speaking, writing,</p>		

translation constitutes a fifth skill which is not to be underestimated. This skill can only be acquired by practising translation over a long period of time.

Students attending any of these classes will be expected to prepare texts in advance of each session and to hand in work for marking. Students are required to have four translation assignments accepted (with pass grades) in the course of the semester to gain the credit points for this course.

These classes will run parallel: it would not, therefore, be sensible to attend more than one.

Recommended dictionary:

Langenscheidt/Collins Großwörterbuch Englisch, Munich 2004

Kurs-Nr.	Translation German/English (Group B)	
154482		
Sprachkurs	Mi 10-12h	<i>B. Hamblock</i>
2 SWS	EF 3.205 (TU Do)	

This course covers several areas, e.g. vocabulary, semantics, collocations, grammar (morphology and syntax), contrastive linguistics and stylistics. In addition to the traditional four skills: reading, listening, speaking, writing, translation constitutes a fifth skill which is not to be underestimated. This skill can only be acquired by practising translation over a long period of time.

Students attending any of these classes will be expected to prepare texts in advance of each session and to hand in work for marking. Students are required to have four translation assignments accepted (with pass grades) in the course of the semester to gain the credit points for this course.

These classes will run parallel: it would not, therefore, be sensible to attend more than one.

Recommended dictionary:

Langenscheidt/Collins Großwörterbuch Englisch, Munich 2004



Kurs-Nr. 154483	Translation German/English (Group C)	
Sprachkurs 2 SWS	Do 14-16h EF 3.205 (TU Do)	<i>Stutz</i>
<p>This course covers several areas, e.g. vocabulary, semantics, collocations, grammar (morphology and syntax), contrastive linguistics and stylistics. In addition to the traditional four skills: reading, listening, speaking, writing, translation constitutes a fifth skill which is not to be underestimated. This skill can only be acquired by practising translation over a long period of time.</p> <p>Students attending any of these classes will be expected to prepare texts in advance of each session and to hand in work for marking. Students are required to have four translation assignments accepted (with pass grades) in the course of the semester to gain the credit points for this course.</p> <p>These classes will run parallel: it would not, therefore, be sensible to attend more than one.</p> <p>Recommended dictionary: Langenscheidt/Collins Großwörterbuch Englisch, Munich 2004</p>		

### Schwerpunkt Romanistik

Kurs-Nr. 050936	Mündliche Kommunikation I Französisch, Gruppe A	
Sprachkurs 2 SWS	Mi 10-12h GB 7/31 (RUB)	<i>Hussein</i>
--		

Kurs-Nr. 050937	Mündliche Kommunikation I Französisch, Gruppe B	
Sprachkurs 2 SWS	Fr 10-12h GABF 05/606 (RUB)	<i>Hussein</i>
--		

Kurs-Nr. 050938	Mündliche Kommunikation I Französisch, Gruppe C
Sprachkurs	Mo 11.02.19 10-15h <i>Le Provost</i>
Blockkurs	Di 12.02.19 10-15h Mi 13.02.19 10-15h Do 14.02.19 10-15h Fr 15.02.19 10-15h GB 8/39 (RUB)
--	

Kurs-Nr. 051032	Mündliche Kommunikation I und Textredaktion Italienisch
Sprachkurs	Di 10-12h <i>Gallerani</i>
2 SWS	GB 8/138 (RUB)
--	

Kurs-Nr. 051033	Mündliche Kommunikation II Italienisch
Sprachkurs	Do 12-14h <i>Gallerani</i>
2 SWS	GABF 04/257 (RUB)
--	

Kurs-Nr. 051060	Mündliche Kommunikation III Italienisch
Sprachkurs	Di 12-14h <i>Gallerani</i>
2 SWS	GB 7/31 (RUB)
--	

Kurs-Nr. 051129	Mündliche Kommunikation I Spanisch, Gruppe C
Sprachkurs 2 SWS	Mo 10-12h GB 2/60 (RUB) <i>Cardenas</i>
--	

Kurs-Nr. 051130	Mündliche Kommunikation I Spanisch, Gruppe D
Sprachkurs 2 SWS	Do 10-12h GB 02/60 (RUB) <i>Cardenas</i>
--	

Kurs-Nr. 051131	Mündliche Kommunikation II Spanisch, Gruppe A
Sprachkurs 2 SWS	Di 14-16h GBCF 05/709 (RUB) <i>Cordero</i>
--	

Kurs-Nr. 051132	Mündliche Kommunikation II Spanisch, Gruppe B
Sprachkurs 2 SWS	Mi 12-14h GB 8/39 (RUB) <i>Cordero</i>
--	

Kurs-Nr. 051133	Mündliche Kommunikation II Spanisch, Gruppe C
Sprachkurs 2 SWS	Mo 12-14h GB 8/39 (RUB) <i>Cardenas</i>
--	

Kurs-Nr. 051134	Mündliche Kommunikation II Spanisch, Gruppe D	
Sprachkurs 2 SWS	Do 14-16h GB 2/60 (RUB)	<i>Cardenas</i>
--		

Kurs-Nr. 051168	Mündliche Kommunikation III Spanisch, Gruppe C	
Sprachkurs 2 SWS	Mi 10-12h GABF 04/257 (RUB)	<i>Marti Esteve</i>
--		

Kurs-Nr. 050957	Textredaktion Spanisch für M.A.-Studierende	
Sprachkurs 2 SWS	Mi 10-12h GBCF 05/709 (RUB)	<i>Cordero</i>
--		

Kurs-Nr. 050957	Übersetzung ins Spanische für M.A.-Studierende	
Sprachkurs Blockkurs	Fr 12-14h GB 02/160 (RUB)	<i>Cordero</i>
--		

Kurs-Nr. 051183	Català I	
Sprachkurs 2 SWS	Mo 12-14h GBCF 05/709 (RUB)	<i>Marti Esteve</i>

Die Übung ist für den Wahlbereich besonders gut geeignet.  
Die Übung findet montags ab dem 15.10.2018 im Raum GB7/60 statt.

Kurs-Nr.	Català III
051184	
Sprachkurs	Di 12-14h <i>Marti Esteve</i>
2 SWS	GABF 04/255 (RUB)

Die Übung ist für den Wahlbereich besonders gut geeignet.

Kurs-Nr.	Português I
051191	
Sprachkurs	Mo 24.09.18 10-18h <i>Machado</i>
Blockkurs	Di 25.09.2018 14-18h <i>Nunes</i>
	Mi 26.09.18 14-16h
	Do 27.09.18 10-18h
	Fr 28.09.18 10-18h
	GBCF 05/709 (RUB)

Die Klausur findet am 09.10.2018 von 12-14 Uhr im Raum GB 7/60 statt.

Kurs-Nr.	Português II
051187	
Sprachkurs	Di 16-18h <i>Machado</i>
2 SWS	GB 7/31 (RUB) <i>Nunes</i>
--	

Kurs-Nr.	Português IV, Gruppe A
051188	
Sprachkurs	Mo 16-18h <i>Machado</i>
2 SWS	GB 8/138 (RUB) <i>Nunes</i>
--	

Kurs-Nr. 051192	Português IV, Gruppe B	
Sprachkurs	Mo 01.10.18 14-18h	<i>Machado</i>
Blockkurs	Di 02.10.18 14-18h	<i>Nunes</i>
	Do 04.10.18 14-18h	
	Fr 05.10.18 14-18h	
	Di 09.10.18 14-16h	
	GB 2/60 (RUB)	
Die Klausur findet am 9.10.18 von 14-16 Uhr in GB 2/60 statt.		

### Schwerpunkt Slavistik

Kurs-Nr. 051275	Russisch Grundkurs I: Grammatik, Lese- und Schreibübung (Gruppe A)	
Sprachkurs	Mo 10-14h	<i>Kukla</i>
6 SWS	Mi 8-10h	
	GB 03/46 (RUB)	
<p>Der Kurs wird im Optionalbereich im Rahmen des Moduls „Grundlagenmodul Russisch A1/A2“ angeboten. Er bildet mit der LV-Nr. 051276 eine Einheit. Die Teilnahme an Gruppe A oder Gruppe B ist frei wählbar. GeR Niveau: A1/A2</p> <p>Der Abschlusstest findet am 05.02.2019, 15-17 Uhr statt, Raum wird noch bekannt gegeben</p>		

Kurs-Nr. 051276	Russisch Grundkurs I: Phonetik und Konversation (Gruppe A) (Gruppe A)	
Sprachkurs	Mi 10-12h	<i>Kukla</i>
2 SWS	GB 03/46 (RUB)	
<p>Der Kurs wird im Optionalbereich im Rahmen des Moduls „Grundlagenmodul Russisch A1/A2“ angeboten. Er bildet mit der LV-Nr. 051275 eine Einheit. Die Teilnahme an Gruppe A oder Gruppe B ist frei</p>		

wählbar. GeR Niveau: A1/A2	Der
Abschlusstest findet am 05.02.2019, 15-17 Uhr statt, Raum wird noch bekannt gegeben	

Kurs-Nr. 051277	Russisch Grundkurs I: Grammatik, Lese- und Schreibübung (Gruppe B)	
Sprachkurs 6 SWS	Di 8-12h GB 03/46 (RUB) Do 10-12h GB 03/42 (RUB)	<i>Troitski-Schäfer</i>
Der Kurs wird im Optionalbereich im Rahmen des Moduls „Grundlagenmodul Russisch A1/A2“ angeboten. Er bildet mit der LV-Nr. 051278 eine Einheit. Die Teilnahme an Gruppe A oder Gruppe B ist frei wählbar. GeR Niveau: A1/A2		
findet statt am 05.02.2019, 15-17 Uhr, Raum wird noch bekannt gegeben		Der Abschlusstest

Kurs-Nr. 051278	Russisch Grundkurs I: Phonetik und Konversation (Gruppe B) (Gruppe B)	
Sprachkurs 2 SWS	Do 12-14h GB 03/42 (RUB)	<i>Troitski-Schäfer</i>
Der Kurs wird im Optionalbereich im Rahmen des Moduls „Grundlagenmodul Russisch A1/A2“ angeboten. Er bildet mit der LV-Nr. 051277 eine Einheit. Die Teilnahme an Gruppe A oder Gruppe B ist frei wählbar. GeR Niveau: A1/A2		
findet am 05.02.2019, 15-17 Uhr statt, Raum wird noch bekannt gegeben		Der Abschlusstest

Kurs-Nr. 051280	Russisch Aufbaukurs I	
Sprachkurs 6 SWS	Mo 10-14h GB 03/49 (RUB) Do 10-12h GB 8/160 (RUB)	<i>Troitski-Schäfer</i> <i>Kukla</i>
GeR Niveau: B1		

Kurs-Nr. 051281	Russisch Grammatik, Lese- und Schreibübung I
Sprachkurs	Do 8-10h <i>Gemba</i>
2 SWS	GB 03/149 CIP-Raum (RUB)
GeR Niveau: B2	

Kurs-Nr. 051282	Russisch Hör- und Sprechübung I
Sprachkurs	Mi 10-12h <i>Troitski-Schäfer</i>
2 SWS	GB 8/60 (RUB)
GeR Niveau: B2	

Kurs-Nr. 051283	Russisch Lesen II / Grammatik, Lese- und Schreibübung III
Sprachkurs	Do 12-14h <i>Volovnikov</i>
2 SWS	GB 03/149 CIP-Raum (RUB)
GeR Niveau: B2/C1	

Kurs-Nr. 051284	Russisch Konversation II/Hör- und Schreibübung III
Sprachkurs	Mi 14-16h <i>Troitski-Schäfer</i>
2 SWS	GB 8/60 (RUB)
GeR Niveau: B2/C1	

Kurs-Nr. 051285	Russisch Lesen IV/Deutsch-russische und russisch-deutsche Übersetzung
Sprachkurs	Mo 12-14h <i>Volovnikov</i>
2 SWS	GB 03/149 CIP-Raum (RUB)
GeR Niveau: C1	



Kurs-Nr.	Russisch Konversation IV/Landeskunde	
051286		
Sprachkurs	Mo 10-12h	<i>Volovnikov</i>
2 SWS	GB 8/60 (RUB)	
GeR Niveau: C1		

Kurs-Nr.	Polnisch Grundkurs 1	
051261		
Sprachkurs	Mo 12-14h GB 8/60 (RUB)	<i>Przyborowska-Stolz</i>
4 SWS	Mi 10-12h GABF 05/602	
GeR Niveau: A1		
Die Abschlussklausur wird am Di., 05.02.2019, 10:30-12:00 Uhr geschrieben, der mündliche Klausurteil findet am Di., 05.02.2019 um 12:30 Uhr statt, Raum wird noch bekanntgegeben.		

Kurs-Nr.	Polnisch Aufbaukurs I	
051263		
Sprachkurs	Di 12-14h GB 8/60 (RUB)	<i>Przyborowska-Stolz</i>
4 SWS	Do 8:30-10h GB 8/60 (RUB)	
GeR Niveau: A2/B1		
Die Abschlussklausur wird am Di., 05.02.2019, 10:30-12:00 Uhr geschrieben, der mündliche Klausurteil findet am Di., 05.02.2019 um 12:30 Uhr statt, Raum wird noch bekanntgegeben.		

Kurs-Nr.	Polnisch Lesen I	
051265		
Sprachkurs	Mo 10-12h	<i>Przyborowska-Stolz</i>
2 SWS	GABF 05/602 (RUB)	

GeR Niveau: B1/B2

Kurs-Nr.	Polnisch Lesen II	
051267		
Sprachkurs	Mi 8:30-10h	<i>Przyborowska-Stolz</i>
2 SWS	GB 8/60 (RUB)	
GeR Niveau: B2		

Kurs-Nr.	Polnisch Konversation II	
051268		
Sprachkurs	Do 12-14h	<i>N. N.</i>
2 SWS	GABF 05/602 (RUB)	
GeR Niveau: B2		

Kurs-Nr.	Polnisch Lesen IV	
051271		
Sprachkurs	Do 12-14h	<i>N. N.</i>
2 SWS	GABF 05/604 (RUB)	
GeR Niveau: C1		

Kurs-Nr.	Polnisch Konversation IV	
051272		
Sprachkurs	Do 10-12h	<i>N. N.</i>
2 SWS	GABF 05/604 (RUB)	
GeR Niveau: B2		

## Lehrveranstaltungen in Modul 4

PROFIL-LINGUISTIK (10 CP)

### Schwerpunkt Anglistik

Kurs-Nr. 154151	Syntactic Islands	
Seminar 2 SWS	Mi 8:30-10h EF 3.206 (TU Do)	<i>Heimeroth</i>
<p><i>*What is Harry watching TV and drinking?</i></p> <p>What is it that we cannot ask for? Or more technically speaking, what are the constraints on wh-movement operations? Questions like this have been discussed in linguistic theory since the 1960s, and are central to Generative Grammar. In this course we will consolidate our knowledge on syntax from the introductions, extend it to recent stages of Generative Grammar and compare competing theoretical approaches.</p> <p>Reading material as well as requirements for credits will be announced in the first meeting.</p> <p>This course is conceptualized both for teacher training and applied linguistics students.</p>		

Kurs-Nr. 154152	Mood and Modality	
Seminar 2 SWS	Do 10-12h EF 3.205 (TU)	<i>Heimeroth</i>
<p>Modality is a cross-language grammatical category that is concerned with the event or situation that is reported by an utterance. Palmer (1986) suggests that unlike tense and aspect, which are categories associated with the nature of the event itself, modality is concerned with the status of the proposition that describes the event. We take Palmer's groundbreaking description of Mood and Modality from the 1980s as a starting point for our own investigations of this grammatical phenomenon, which we will perform with the help of the analysis of language corpora.</p>		

Reading material as well as requirements for credits will be announced in the first meeting.

This course is conceptualized both for teacher training and applied linguistics students.

Kurs-Nr.	Theories of Second Language Acquisition	
154157		
Seminar	Mi 16-18h	<i>Ronan</i>
2 SWS	EF 3.306 (TU)	

This class investigates the theories of second language acquisition and learning and their relevance for EFL teaching and learning.

We will have a close look at several concepts of stages of development so as to find out if and in which way teaching has to follow the course of second language acquisition. In this context, we will focus both on theories that are based on innate concepts and on the idea of teachability and learnability. We will also examine the concept of language aptitude and research on learners and their different learning styles. Further topics may be covered if of interest to the participants.

In addition, students projects may investigate the role of errors, and their possible causes, or the exposure of learners to varieties, be they mainstream, ESL or EFL. Here the concept of what constitutes a standard, and what its role is, may be investigated.

Course reading and course requirements will be discussed in the first class.

## Schwerpunkt Germanistik

Kurs-Nr.	Journal Club	
151804		
Seminar	Do 14-16h	<i>Mertins</i>
2 SWS	<i>psycholinguistics laboratories</i> (Martin-Schmeißer-Weg 13, 2. Etage) (TU)	

Dieses Seminar richten sich an Studierende, die sich für wissenschaftliche Themen interessieren, aktuelle Publikationen lesen möchten, die den neusten Stand der Forschung wiedergeben, und über die Inhalte in einem Fachkreis kritisch diskutieren wollen. Das Seminar wird wöchentlich stattfinden, wobei es alle 14 Tage eine Präsenzsitzung geben wird, in denen die von allen gelesenen Texte diskutiert werden. In den jeweiligen Wochen, in denen es keine Präsenzsitzung gibt, sollen die Texte (bevorzugt peer-bezogen) gelesen, verstanden und vorbereitet werden. Für jeden ausgewählten Text wird es eine Person geben, die diesen Text zu Beginn der Diskussionsrunde kurz mündlich vorstellt. Der Grundgedanke eines solchen Journal Clubs ist der Ausbau der Kompetenz, einen wissenschaftlichen Text zu lesen, mündlich darzustellen und diesen in einer fachlichen Diskussion mit wissenschaftlichen Argumenten zu vertreten oder zu kritisieren. Viele Texte werden auf Englisch sein.

Teilnahmebedingungen:

- Grundkenntnisse im Bereich: Grundbegriffe der Linguistik; erfolgreich bestandenes Proseminar aus den Bereichen Zweitspracherwerb u./o. Bilingualismus;
- Pflichtlektüre der angegebenen Literatur: Aufsätze sind vorwiegend auf Englisch!
- Teilnahme an einer empirischen Studie

Studienleistung (nicht kreditierte):

- 8-seitige Ausarbeitung zu einem ausgewählten Artikel, der im Seminar besprochen wurde

Literatur:

Wird in der 1. Sitzung besprochen. Generell gilt: Es wird für jede Präsenzsitzung ein Fachartikel thematisiert. Das Lesen und Vorbereiten dieser ausgewählten Artikel ist für die Teilnahme an diesem Seminar unabdingbar!

Präsenztermine: 11.10., 25.10., 08.11, 22.11., 06.12., 20.12., 10.01., 24.01.  
jeweils von 09:00-12:00 Uhr im Seminarraum der *psycholinguistics laboratories* im Martin-Schmeißer-Weg 13 (2. Etage)

## Schwerpunkt Romanistik

Kurs-Nr. 050952	Die romanischen Sprachen in Afrika, insbesondere das Französische: Geschichte, Verbreitung, Variation (für alle drei Sprachen)	
Seminar 2 SWS	Mi 10-12h GB 03/49 (RUB)	<i>Morgenthaler García</i>
<p>Mit der politisch-administrativen Aufteilung des afrikanischen Kontinents durch die europäischen Nationen vollzog sich eine drastische Neuziehung der Grenzen zwischen den Ethnien und Sprachen, aber auch eine wichtige Erweiterung der Gebiete der Neuen Romania. Obgleich die Einführung, Durchsetzung und Verbreitung der romanischen Sprachen in ganz Afrika mit relativ ähnlichen Methoden erfolgte, muss dennoch klar zwischen dem Maghreb und den anderen Ländern des Kontinents unterschieden werden, vor allem aufgrund der Anzahl und des Status der autochthonen Sprachen, die mit den romanischen Sprachen in Kontakt gekommen sind. In diesem Seminar werden unterschiedliche Aspekte der Afroromania sowohl synchron als auch diachron beleuchtet. Ziel ist es, ein gesamtes Bild über die Situation des Französischen, Italienischen, Portugiesischen und Spanischen in Afrika zu gewinnen. Sprachpolitischer Status, interne Variation und strukturelle Merkmale sowie die unterschiedlichen und recht komplexen Sprachkontaktsituationen werden u.a. anhand der gemeinsamen Gestaltung eines Web-Blogs erarbeitet. Organisatorisches: Rund die Hälfte der Sitzungen dieses Seminars werden als Blended Learning stattfinden. In den ersten Präsenzsitzungen werden theoretische Grundlagen in Bezug auf Sprache und Kolonialismus, Sprachpolitik und Sprachkontakt vermittelt. Einige Texte werden in der Gruppe vorgestellt und diskutiert. Die Bibliographie finden Sie auf der Lehrplattform Moodle.</p>		

Kurs-Nr. 051144	El español en contacto con otras lenguas	
Seminar Blockkurs	Mi 30.01.19 16-18h GB 7/132 Obligatorische Vorbereitungssitzung Di 05.03.19 10-18:30h GB 8/138 Mi 06.03.19 10-18:30h GB 8/138	<i>Morgenthaler García</i>

Do 07.03.19 10-18:30h GB 8/138

Fr 08.03.19 10-18:30h GB 8/138

GB 07/132 bzw. GB 8/138 (RUB)

El español está en contacto con un elevado número de lenguas. En la Península Ibérica con el catalán, vasco, gallego, aranés y portugués (entre otros). En Latinoamérica, además de un gran número de lenguas amerindias, el español está en contacto con el portugués, así como con lenguas criollas y en Norteamérica con el inglés. En Asia y África con lenguas como el árabe, el amazige, lenguas bantúes, tagalog etc. En este seminario se profundizarán algunas de estas situaciones de contacto. Además de ello, se tratarán cuestiones teóricas del contacto de lenguas, los principales fenómenos lingüísticos que se han asociado al mismo, así como posturas críticas. La bibliografía, así como textos de lectura obligada se encuentran en la plataforma de Moodle. Condiciones de participación: Excelente nivel de español. Las lecturas, así como las clases serán enteramente en español. Aquellas/os estudiantes que quieran participar en este seminario, podrán participar en septiembre de 2019 en una excursión a Marruecos, siempre y cuando realicen el trabajo escrito en el marco de este seminario. El trabajo escrito deberá ser redactado en lengua española. Se hará una selección de un total de 15 participantes entre aquellas/os que hayan sacado mejores notas y hayan participado activamente en las clases.

Kurs-Nr.	El lenguaje del populismo
----------	---------------------------

051147	
--------	--

Seminar	Fr 14-16h	<i>Morgenthaler</i>
---------	-----------	---------------------

2 SWS	GB 8/138 (RUB)	<i>García</i>
-------	----------------	---------------

Zu Beginn dieses Hauptseminars werden wir die Grundkenntnisse in Phonetik und Phonologie auffrischen. Anschließend werden wir uns anhand von praktischen Übungen Erkenntnisse über die phonologische Struktur des Spanischen, aber auch über phonologische Universalien erarbeiten und verschiedene Theorien kennenlernen, die uns als Erklärungsmodelle dienen können. Zu den Teilgebieten, mit denen wir uns beschäftigen werden, gehören unter anderem die Silbenphonologie, die Prozessphonologie und

die metrische Phonologie. Im letzten Drittel des Semesters werden wir das erworbenen Wissen über phonologische Theorien und das System des Spanischen auf Bereiche wie den Erst- und Zweitspracherwerb, die Aufnahme von Lehnwörtern und die historische Lautentwicklung anwenden.

Kurs-Nr. 051147	Kontrastive Linguistik für die Fremdsprachenlehre/ Lingüística contrastive y enseñanza de lenguas
Seminar 2 SWS	Di 16-18h GB 8/138 (RUB) <i>Morgenthaler García</i>

Este seminario está dirigido a estudiantes del Master de Educación. Objetivo del seminario es ahondar en algunos aspectos de la lingüística contrastiva español-alemán y realizar una aplicación didáctica de los principales resultados del contraste. Para ello, se comenzará con algunas bases teóricas de la lingüística contrastiva y de sus principales objetivos. Se tendrá en cuenta distintos niveles lingüísticos (fonético-fonológicos, morfosintácticos y pragmáticos principalmente) así como aspectos de comunicación intercultural. Condiciones de participación: Buen nivel de español. Se espera una participación activa en el seminario tanto en referencia a las lecturas obligadas. Las lecturas se trabajarán en grupo con el desarrollo de algunas preguntas de investigación, así como con la realización de unidades didácticas aplicadas. Algunas sesiones tendrán lugar en español y otras en alemán. La bibliografía se encuentra en la plataforma Moodle. Dieses Seminar richtet sich an Studierende des Masters of Education (M.Ed). Ziel ist es, sich intensiv mit einigen kontrastiven Aspekten des Spanischen und Deutschen zu beschäftigen und die zentralen Ergebnisse dieses Kontrastes didaktisch aufzubereiten und anzuwenden. Dafür werden im Seminar die theoretischen Grundlagen und Ziele der kontrastiven Linguistik erarbeitet. Dabei werden die unterschiedlichen Ebenen der Linguistik berücksichtigt, insbesondere die Phonetik/Phonologie, Morphosyntax und Pragmatik, aber auch Aspekte der interkulturellen Kommunikation. Teilnahmevoraussetzungen: Gute Sprachkenntnisse des Spanischen sowie eine aktive Teilnahme im Seminar



sind ebenso Voraussetzung wie das Lesen der Pflichtlektüre. Die Literatur erarbeiten Sie unter Berücksichtigung einiger Forschungsfragen in Gruppen. Auch die Erarbeitung der didaktischen Einheiten zur späteren Anwendung wird gruppenarbeitsteilig erarbeitet. Einige Seminarsitzungen finden auf Spanisch und einige auf Deutsch statt. Die Bibliographie finden Sie auf der Lehrplattform Moodle.

Kurs-Nr. 051040	Sociolinguistica dell'Italia unita	
Seminar 2 SWS	Do 10-12h GBCF 05/709 (RUB)	<i>Bernhard</i>
<p>Das Hauptseminar setzt sich mit den dialektologischen, soziolinguistischen und sprachpolitischen Entwicklungen in Italien seit der Einigung (1861) auseinander. Das Seminar wird teilweise in italienischer Sprache abgehalten; die Referate können sowohl auf Deutsch als auch auf Italienisch vorgetragen werden.</p> <p>Für eine erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind auch vorbereitende Arbeiten unerlässlich, so z.B. die Kapitel zu Soziolinguistik, „Italiano parlato“ und Sprachgeschichte in den gängigen Einführungswerken. Dazu ein Einblick in die grundlegende Lektüre von Tullio De Mauro „Storia linguistica dell'Italia unita“.</p> <p>Geographische und historische Vorkenntnisse sollen anhand einschlägiger Lexikonartikel vorbereitet sein. Es herrscht Teilnahmepflicht.</p>		

## Schwerpunkt Slavistik

Kurs-Nr. 051202	Die slavischen Sprachen	
Vorlesung 2 SWS	Mi 10-12h HGB 20 (RUB)	<i>Anstatt</i>
Ziel dieser Vorlesung ist ein Überblick über alle slavischen Sprachen, die es		

gibt. Dabei kommen sowohl die großen Sprachen – vom Bulgarischen bis zum Ukrainischen – als auch die kleinen – vom Burgenland-Kroatischen bis zum Kaschubischen – zu ihrem Recht.

Die TeilnehmerInnen erhalten in der Vorlesung einen Einblick in die Geschichte dieser Sprachen, hören eine Sprachprobe und erfahren Wissenswertes über die Charakteristika der einzelnen Sprachen: Was unterscheidet diese slavische Sprache von den anderen? Wer spricht diese Sprache? Wie und von wem wird sie gefördert? Welche Besonderheiten weist die Sprachsituation auf?

Literaturtipps:

Comrie, B. /Corbett, G. 1993: The Slavonic languages, London.

Rehder, P. (ed.) 1998: Einführung in die slavischen Sprachen, Darmstadt.

Sussex, R. /Cubberley, P. 2006: The Slavic languages, Cambridge u. a.

Kurs-Nr. 051221	Eigennamen in slavischen Sprachen	
Seminar	Fr 10-12h	<i>Anstatt</i>
2 SWS	GB 8/60 (RUB)	

Voraussetzungen:

Lesekompetenz in russischer oder polnischer Sprache

Alles, was dem Menschen wichtig ist, bekommt einen eigenen Namen – in erster Linie Menschen selbst, aber auch Orte, Flüsse, Schiffe, Marken und vieles mehr. In dem Seminar werden wir uns damit beschäftigen, welche Namentypen es gibt, wie sie in den slavischen Sprachen (vor allem im Russischen und Polnischen) beschaffen sind und wie sie sich entwickelt haben. Nach einem allgemeinen Überblick über die Namentheorie befassen wir uns im ersten Schwerpunkt mit Personennamen: Welche Vornamentypen gibt es und in welcher Tradition stehen sie? Woher kommen die verschiedenen Familiennamen und wie ist das System der Familiennamen entstanden? Das zweite Hauptthema sind geografische Namen: Welche geografische Namen gibt es, was sagen sie über die Geschichte der Orte aus und wie sind sie zu erklären? Im Zusammenhang

hiermit werden wir uns auch mit slavischen geografischen Namen im deutschsprachigen Raum beschäftigen.

Literaturtipps:

Eichler, Ernst et al. (eds.) (1995f.): Namenforschung - Name studies - Les noms propres. Ein internationales Handbuch zur Onomastik, Berlin/New York

Nübling, Damaris (2012): Namen. Eine Einführung in die Onomastik, Tübingen (Narr Studienbücher)

Kurs-Nr. 051234	Funktionale Stile des Russischen	
Seminar 2 SWS	Di 10-12h GB 8/160 (RUB)	<i>Kukla</i>

## Lehrveranstaltungen in Modul 5

### VERTIEFTE BESCHÄFTIGUNG MIT FRAGEN UND METHODEN DER MEHRSPRACHIGKEITSFORSCHUNG (10 CP)

Kurs-Nr. 151606	Sprachliche, kognitive und musikalische Frühförderung: Ein- und Zweisprachigkeit in der Kita	
Seminar 2 SWS	Termine siehe unten <i>psycholinguistics laboratories</i> (Martin-Schmeißer-Weg 13, 2. Etage) (TU)	<i>Leimbrink</i> <i>Mertins</i>

In diesem einmaligen Seminarformat werden die fachwissenschaftlichen Erkenntnisse mit einer praxis- beziehungsweise vermittlungsorientierten Anwendung in Verbindung gebracht. Die Veranstaltung besteht zum einen aus vier Terminen der seit zwei Jahren an der TU Dortmund etablierten KiTa-Uni, zum anderen aus vier begleitenden Seminarsitzungen, im Rahmen derer die Inhalte der KiTa-Uni erarbeitet, vorbereitet und nachbereitet werden.

Die KiTa-Uni richtet sich an Kinder zwischen 4 und 6 Jahren und ist im Wintersemester an der Schnittstelle zwischen Sprache und Kognition mit besonderer Berücksichtigung der Bereiche Raum und Musik angesiedelt. Die Studierenden werden einige Grundlagen-Texte zu ausgewählten Bereichen lesen sowie die einzelnen KiTa-Uni-Veranstaltungen begleiten und in einem ersten empirisch gestützten Herangehen die Lerneffekte der frühkindlichen Förderung mithilfe kleiner Studien erforschen. Zum Abschluss des Seminars wird als Nachbereitung zu den jeweiligen Themen ein gemeinsames Informationsposter über alle Themen zusammen erstellt, welches dann später in der KiTa zum weiteren Lernen aufgehängt wird.

Aus gegebenem Anlass gilt für diese Veranstaltung Anwesenheitspflicht.

Teilnahmemodalitäten / Voraussetzungen:

- aktives Mitwirken im Kurs
- regelmäßige Teilnahme an den KiTa-Uni-Terminen (4 Termine mittwochs, 15–15:45 Uhr)

- Durchführung einer kleinen empirischen Studie im Rahmen der KiTa-Uni

Studienleistung (nicht kreditiert):

- Mitarbeit an dem gemeinsamen Poster
- Erstellen eines eigenen Portfolios

Termine:

Es findet am 01.10. von 11:00–12:00 Uhr eine Vorbesprechung im Seminarraum der *psycholinguistics laboratories* im Martin-Schmeißer-Weg 13 (2. Etage) statt. Die Teilnahme an diesem Informationstermin ist verpflichtend!

31.10., 14.11., 19.12., 16.01. jeweils von 15:00–15:45 Uhr auch im HoKiDo e. V. (Emil-Figge-Straße 51).

25.10., 22.11., 20.12., 24.01. jeweils von 09:00-12:00 Uhr im Seminarraum der *psycholinguistics laboratories* im Martin-Schmeißer-Weg 13 (2. Etage). Einzeltermine finden statt.

Kurs-Nr. 152225	Spracherwerb und Erwerb musikalischer Fähigkeiten im Kindesalter
--------------------	--

Seminar 2 SWS	Blocktermine siehe unten EF 3.112 (TU)	<i>Leimbrink</i>
------------------	---	------------------

In diesem Blockseminar werden grundlegende Zusammenhänge von Sprache und Musik bezogen auf den Erst- und Zweitspracherwerb erarbeitet. Wir blicken zunächst auf vorgeburtliche Einflüsse und auf das Säuglingsalter. Wieso bringt jeder Säugling sprachliche und musikalische Anlagen zugleich mit? Welche neuen Erkenntnisse liefert die Säuglingsforschung? Mit welchen Untersuchungsmethoden wird geforscht? Wir schauen uns anschließend an, wie sich die sprachliche und musikalische Entwicklung in den ersten Lebensjahren zunächst parallel entwickelt und sich später in zwei Entwicklungslinien ausdifferenziert.

Anschließend betrachten wir verschiedene Konzepte institutioneller Sprachförderung mit Musik im Kindesalter. Welche Möglichkeiten gibt es, Sprache mit Musik zu fördern? Wie werden dabei die Sprache/n der Kinder

berücksichtigt? Welche Rolle spielt Musik in Kindertageseinrichtungen? Gibt es konkrete Konzepte, die linguistisch begründet sind?

Berücksichtigt werden dabei neuere disziplinübergreifende Fragestellungen und Forschungsergebnisse der internationalen Fachliteratur.

Wir beschäftigen uns auch aus theoretischer Perspektive mit Modellen zur evolutionären Entwicklung von Sprache und Musik. Gibt es einen gemeinsamen Ursprung von Sprache und Musik? Spiegelt sich die evolutionäre Entwicklung auch in der Individualentwicklung des Menschen wider?

Die Seminarteilnehmerinnen erarbeiten in Kleingruppen individuell ausgearbeitete Fragestellungen und führen kleine empirische Studien durch. Die Ergebnisse werden im Seminar diskutiert. Die Gruppeneinteilung sowie die Erarbeitung des Untersuchungsdesigns erfolgen verbindlich in der Vorbesprechung. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch.

Das Seminar richtet sich sowohl an Lehramtsstudierende als auch an Studierende der Angewandten Sprachwissenschaften.

Für dieses Blockseminar gilt Anwesenheitspflicht.

Teilnahmemodalitäten / Voraussetzungen:

- aktives Mitwirken im Kurs
- Lesen der Seminarlektüre
- Bereitschaft zur Projektarbeit in Kleingruppen
- Durchführung einer kleinen empirischen Studie im Rahmen des Seminars
- Aufbereitung, Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Seminar

Termine: 9./10./16.2.2019 10:00-17:00 Raum: 3.112

Vorbesprechung: 15.10.2018 18:00-19:00 Raum: 3.306

Kurs-Nr. 151603	Lernen & Inklusion: Grundlagen, Methoden, Daten
--------------------	---

Seminar 2 SWS	Mo 10-14h (14-tägig) EF50 3.112 (TU)	<i>Delucchi- Danhier</i>
------------------	---	------------------------------

Diese im Rahmen vom DoProfil ([doprofil.tu-dortmund.de](http://doprofil.tu-dortmund.de)) angesiedelte Veranstaltung setzt sich zum Ziel, die theoretischen Grundlagen vom Lernen unter die Lupe zu nehmen. Ohne diese zu kennen, ist eine

inklusionsorientierte Lehre unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Lernbedürfnisse bzw. –anforderungen kaum möglich. Wir werden uns zum einen den allgemeinen Lernprinzipien sowie den psycho- und neurolinguistisch gestützten Erkenntnissen über Lernprozesse widmen. Dazu gehört eine regelmäßige Textarbeit sowie intensive Vorbereitung der Seminartexte und die Bereitschaft zu einer regelmäßigen Gruppenarbeit im Seminar. Außerdem werden wir im Rahmen dieser Veranstaltung auch praktische Erfahrungen mit besonderen Methoden machen, die sich nachweislich als unterstützend fürs Lernen erweisen. Zu diesem gehören u.a. Entspannung und Meditation. Auch die Wirkung dieser Methoden wird wissenschaftlich aufgrund von Texten veranschaulicht.

Für die praktischen Einschübe werden den Studierenden Yogamatten zur Verfügung gestellt.

Für diese Veranstaltung gilt Anwesenheitspflicht.

Teilnahmemodalitäten / Voraussetzungen:

- Aktive Teilnahme am Kursgeschehen
- Basiswissen über Psycholinguistik
- Teilnahme an einer empirischen Studie (*psycholinguistics laboratories*)
- Bereitschaft, Neues zu probieren und mit altem Wissen zu verbinden

Studienleistung (nicht kreditiert):

- Portfolio

Kurs-Nr. 151803	Forschungskolloquium: Über den Tellerrand gucken
--------------------	--

Seminar 2 SWS	Mi 10-12h EF 50 3.112 (TU)	Mertins
------------------	-------------------------------	---------

Das Forschungskolloquium zielt darauf ab, interessierte sowie fortgeschrittene Studierende in einen Diskussionsraum zusammenzubringen, in dem neueste Forschungsthemen besprochen werden. Nach einem großen Erfolg im vergangenen Semester findet das Kolloquium in diesem Wintersemester erneut mit einer ungewöhnlichen Ausrichtung statt: Diese möchte die fachliche Diskussion um den Austausch mit Kollegen aus benachbarten sowie ganz entfernten Fachrichtungen

bereichern. So ist das Format des Kolloquiums eine Mischung zwischen intensiver Textarbeit zu ausgewählten psycholinguistischen Themen und Gastvorträgen von ausgewählten Experten aus unterschiedlichen Fachbereichen.

Teilnahmebedingungen:

- Grundkenntnisse im Bereich: Grundbegriffe der Linguistik; erfolgreich bestandenenes Proseminar aus den Bereichen Zweitspracherwerb u./o. Bilingualismus;
- kleinere Hausaufgaben / Essays
- Pflichtlektüre der angegebenen Literatur: !Aufsätze sind vorwiegend auf Englisch!
- Teilnahme an einer empirischen Studie

Studienleistung (nicht kreditierte):

- schriftliches Portfolio

Kurs-Nr.	Raum-Gedanken
151809	
Seminar	Termine siehe unten <i>B. Mertins</i>
2 SWS	Seminarraum der <i>psycholinguistics laboratories</i> (Martin-Schmeißer-Weg 13, 2. Etage) (TU) <i>H. Mertins</i>

In diesem Pilotprojekt geht es um die interdisziplinäre Verzahnung im Bereich Raum und Raumkognition. Zwei einschlägige wissenschaftliche Bereiche begegnen sich dabei: Die Raumkognition mit der Raumplanung und –gestaltung. Zunächst ist es erstaunlich, feststellen zu müssen, dass diese in der Welt sehr eng verwobenen Bereiche und Erfahrungsdomänen untrennbar miteinander verknüpft sind, es in der Forschung hingegen kaum Schnittstellen dazu gibt und in der Lehre überhaupt keine. Der moderne Mensch verbringt bis zu 90 seiner Zeit im urbanen/gebauten Raum und ist somit auf seine Raumkognition und sein Raumverständnis mehr als angewiesen. Aus der Psycholinguistik gibt es eine robuste Datenlage, die dafürspricht, dass Raumwahrnehmung und Raumkognition von grammatischen Strukturen der Muttersprache(n) geprägt sind. Somit ist die



Raumwahrnehmung in keinster Weise universell und kann auch nicht als solche in der architektonischen Praxis gelebt werden. Dieses Seminar wird sowohl in der Linguistik als auch in der Architektur angeboten und es kommen Studierende der beiden unterschiedlichen Fächer zusammen. Wir werden uns an die fremden Raumkonzepte der jeweiligen Disziplin herantasten, werden diese zu verstehen lernen und kritisch betrachten. Das Ziel der Veranstaltung ist es, praktisch-architektonische Erfahrung zu erleben sowie ausgewählte Texte der architektonischen Theorie zu lesen und dies mit den wissenschaftlichen Erkenntnissen der Psycholinguistik zusammenzuführen. Dieses Seminar hat einen experimentellen Charakter und man kann mit Sicherheit bereits jetzt sagen, dass wir am Ende keine fertigen Rezepte erarbeitet haben werden.

Teilnahmemodalitäten / Voraussetzungen:

- Aktive Teilnahme am Kursgeschehen
- Basiswissen über Psycholinguistik
- Teilnahme an einer empirischen Studie (*psycholinguistics laboratories*)
- Bereitschaft, Neues zu probieren und mit altem Wissen zu verbinden

Studienleistung (nicht kreditiert):

- Portfolio

Einführungssitzung: 15.10. 12.00 -12.30 R.3112, Emil-Figge-Straße 50  
Zeiten: 29.10., 12.11., 26.11., 10.12., 14.01., 28.01. jeweils von 10:00 - 14:00 Uhr

Kurs-Nr. 051257	Sprachmittlung – Schlüsselkompetenz des 21. Jahrhunderts: diskursiv, linguistisch und didaktisch
Seminar 2 SWS	Fr 10-12h GB 8/60 (RUB) <i>Drackert</i>

Vor dem Hintergrund einer unterschiedlich ausgeprägten gesellschaftlichen und individuellen Mehrsprachigkeit spielen sprachmittelnde Aktivitäten eine wichtige Rolle im alltäglichen Funktionieren unserer Gesellschaft. Unter Sprachmittlung wird die adressaten-, sinn- und situationsgerechte Übermittlung von mündlichen und schriftlichen Informationen von einer

Sprache in eine andere verstanden. Die Übermittlung geschieht vor allem für die Personen, die aus irgendwelchen Gründen diese (fremd)sprachlichen Informationen nicht besitzen bzw. nicht verstehen.

Das Seminar behandelt u. a. folgende Fragen:

Was ist Sprachmittlung und die unterscheidet sie sich vom Übersetzen, *code-switching* oder *translanguaging*?

In welchen Situationen in alltäglichen, akademischen und beruflichen Kontexten sind mehrsprachige Personen gezwungen, Informationen aus dem Deutschen ins Russische und umgekehrt zu mitteln?

Welche Strategien wenden mehrsprachige Personen bei der Sprachmittlung an?

Welche sprachlichen bzw. textuellen Veränderungen erfolgen als Ergebnis der Sprachmittlung?

Welche Aufgaben eignen sich für die Vermittlung sprachmittlender Kompetenzen im Russischunterricht?

Im Laufe des Seminars werden die Studierenden die Möglichkeit haben, an einem gemeinsam geplanten Forschungsprojekt mitzuarbeiten.

Kurs-Nr.  
050951

Sprachliche Minderheiten in Italien und Frankreich

Seminar  
2 SWS

Di 12-14h  
GB 8/138 (RUB)

*Bernhard*

Die heutigen Staatsgrenzen von Italien und Frankreich umfassen Sprachräume, in denen, historisch gesehen, das Französische (der ehemalige Dialekt der Île-de-France), das Italienische (dessen Ursprünge in Florenz und in der Toskana liegen) nicht Muttersprache der dort wohnenden Staatsbürger sind. Im Seminar wird ein Überblick über die Geschichte, die politische und rechtliche Situation der zahlreichen Minderheiten erarbeitet; darüber hinaus werden die Minderheitensprachen in Bezug zu den jeweiligen Standardsprachen typologisch, sprachgeographisch und soziolinguistisch beleuchtet.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme am Hauptseminar sind:

- Lektüre der betreffenden Artikel in den Einführungswerken und entsprechenden Artikeln im „Lexikon der romanistischen Linguistik (LRL)“ und in „HSK 23 (Romanische Sprachgeschichte)“.
- Dazu sollen geographische und historische Kenntnisse über die Sprachräume Galloromania und ItaloRomania vorbereitet sein.
- Für das Seminar herrscht Teilnahmepflicht.

## Lehrveranstaltungen in Modul 6

SCHREIBEN UND PRÄSENTIEREN IM WISSENSCHAFTLICHEN DISKURS DER MEHRSPRACHIGKEITSFORSCHUNG (10 CP)

Dieses Modul wird erst ab dem Sommersemester 2019 angeboten.

## Lehrveranstaltungen in Modul 7

PRAKTIKUM (14 CP)

Dieses Modul wird erst ab dem Sommersemester 2019 angeboten.

## Lehrveranstaltungen in Modul 8

WAHLPFLICHTBEREICH (12 CP)

Wahlmodul 8a: Statistik

Wahlmodul 8b: Computergestützte Statistik

Wahlmodul 8c: Weiterführende Methoden der Sozialforschung

Diese Module werden erst ab dem Sommersemester 2019 angeboten.

## Lehrveranstaltungen in Modul 9

MASTERARBEIT (30 CP)

Dieses Modul wird erst ab dem Sommersemester 2019 angeboten.

## Weitere Veranstaltungen

Die folgende Veranstaltung kann nicht für den Master „Empirische Mehrsprachigkeitsforschung“ angerechnet werden, steht Interessierten jedoch offen:

### **Ringveranstaltung in Kooperation zwischen Schreibzentrum und ZFA:**

#### MEHRSPRACHIGKEIT

MEHR SPRACHEN VERSTEHEN ▪ MEHR SPRACHEN ANWENDEN MEHR WISSEN ▪ MEHR BEWUSSTSEIN ▪ MEHR WERTSCHÄTZUNG

Lesen, Schreiben und Sprechen in mehrsprachigen Kontexten In zwei Sprachen sprechen, in drei Sprachen schreiben, in vier Sprachen lesen? Die eigene Mehrsprachigkeit bewusst wahrnehmen und synergetisch im Studium nutzen!

- Empfinden Sie sich als mehrsprachig?
  - Nutzen Sie Ihre mehrsprachigen Kompetenzen im Studium oder liegen sie brach?
  - Welche Strategien bieten sich an, um diese nutzen?
  - Welche sprachlichen Kompetenzen ‚schlummern‘ außerdem in Ihnen?
- Wenn Sie mehr über Mehrsprachigkeit wissen und Ihre eigenen Fähigkeiten entdecken wollen, schreiben Sie sich für unsere vielseitige Veranstaltung ein.

#### VERANSTALTUNGSTHEMEN:

- Leseverstehen und Interkomprehension
- Textreproduktionsstrategien
- *Considering Multilingualism in English Writing Practice*
- Schreibstrategien
- Mehrsprachige Strategien
- Übertragung, Übersetzung, Plagiate
- Schriften und Kalligraphie

Lehrprogramm „Empirische Mehrsprachigkeitsforschung“ (RUB & TU Dortmund)

Einführung: 11.10.2018, 14-16h

Erste Sitzung: 22.10.2018, 12-16 Uhr

Die Sitzungen finden in einem Turnus von 2 Wochen immer montags von 12-16 Uhr statt. Raum: s. eCampus Anmeldung: eCampus (s. Homepage ZFA) Voraussetzungen: mindestens 2 Fremdsprachen auf mindesten B1-Niveau, in Englisch vorzugsweise B2 (kein Einstufungstest erforderlich)